## Deutsches Reich.

Die im Novemberheft der Reichsstatistik vorliegenden Zahlen über den Handel Deutschlands in den ersten elf Monaten des Jahres 1886 lassen erkennen, da der noch restirende Monat Dezember kaum sehr abweichende Ergebnisse liefern dürfte, daß die deutsche Eisenindustrie im verflossenen Jahre eine beträchtliche Steigerung der Ausfuhr erzielt hat. Hervorzuheben ist zunächst, daß der Export von Roheisen 1,888,639 Doppelcentner in Jan. — Nov. 1885 sich auf 2,236,307 Doppelcentner im gleichen Zeitraum 1886 oder um 21 Proz. gehoben hat. An Stabeisen ist die Ausfuhr von 1,349,187 Doppelctr. auf 1,602,867, an Eisen- und Stahldraht von 1,743,641 auf 2,174,638, an groben Eisenwaaren von 545,718 auf 551,456, an Drahtstiften von 451,777 auf 462,482, an Röhren von 156,541 auf 174,767, an Eck- und Winkeleisen von 166,332 auf 282,008 Doppelctr. gestiegen. Diesen Zunahmen stehen bei einzelnen Artikeln allerdings auch Abnahmen gegenüber; so hat der Schienenexport nur 1,462,715 Doppelctr. gegen 1,523,315 in 1885 betragen, die Ausfuhr an Platten und Blechen ist von 409,833 Doppelctr. auf 390,194, an groben Eisenwaaren von 227,970 Doppelctr. auf 173,022 herabgegangen. Das Schlußresultat für die Gesammtheit des Materialeisens und der groben Eisenwaaren bleibt indessen immer noch eine ansehnliche Vermehrung des Exports. Daran knüpft sich die weitere Folgerung, daß im letzten Jahre eine nicht unerhebliche Abnahme des Eisenverbrauchs in Deutschland eingetreten sein muß. Während nämlich die Ausfuhr deutschen Roheisens sich, wie oben angegeben, um 21 Proz. steigerte, ist die Einfuhr fremden Roheisens von 2,000,132 Doppelctr. auf 1,533,876 oder fast um ein Viertel gesunken. Gleichzeitig hat sich aber auch die Roheisenproduktion in Deutschland nicht unerheblich vermindert. Nach der Statistik des Vereins der deutschen Eisenindustriellen betrug die Produktion von Jan. — Nov. d. J. 30,544,360 Doppelctr. gegen 34,370,960 Doppelctr. in 1885; der Rückgang beziffert sich darnach auf 3,826,600 Doppelctr. oder ca. 11 Proz. Rechnet man hierzu endlich noch die oben konstatirte Steigerung des Exports von Materialeisen, so kommt man zu dem Ergebniß, daß der deutsche Markt seinen Eisenverbrauch merklar eingeschränkt haben muß, und daß von den Erzeugnissen der deutschen Eisenindustrie diesmal ein noch größerer Theil als früher Absatz auf ausländischen Märkten gefunden hat. Die deutsche Eisenindustrie, welche eine der Hauptstützen der auf Abschließung des inländischen Marktes abzielenden Zollpolitik ist, zeigt mithin mehr als je den Charakter einer auf den Weltmarkt angewiesenen Exportindustrie.

### Gerichtsverhandlungen.

□ **Berlin**, 13. Jan. „Stadtgemeinde Gotha gegen den durch den Reichskanzler Fürsten Bismarck vertretenen Reichs-Militärfiskus" — so betitelte sich der in juristischer wie politischer Beziehung interessante Prozeß, welcher bereits vor 8 Tagen vor dem Civilsenat des Kammergerichts zur Verhandlung, aber erst vorgestern zur Entscheidung gelangte. Der Thatbestand ist nach der Feststellung der Vorinstanz — des hiesigen Landgerichts I — folgender: Die Stadtgemeinde Gotha erhebt nach Maßgabe eines von der Herzoglich Sächsischen Staatsregierung genehmigten Ortsstatuts vom 16. Okt. 1879 eine Verbrauchsabgabe von Fleisch. Zur Entrichtung derselben ist sowohl derjenige verpflichtet, für dessen Rechnung die betreffenden Schlachtstücke geschlachtet wurden, als derjenige, welcher Fleisch von auswärts empfängt. Nun beziehen die Mannschaftsmagazine des zu Gotha stationirenden 1. Bataillons 95. Infanterie-Regts., sowie das Garnisonlazareth daselbst ihren Fleischbedarf theilweise von gothaer Schlachtern, theilweise von auswärts. Die Verwaltungen dieser Militärpflegeanstalten weigern sich jedoch nicht nur, für das von auswärts bezogene Fleisch die Abgaben zu zahlen, sondern sie verlangen auch, daß ihnen die Stadtgemeinde diejenigen Abgaben, welche die Schlächter für die den Verwaltungen gelieferten Schlachtstücke zahlen, zurückerstatte (vorläufig 5000 M.), indem sie unter Berufung auf die Allerh. Kabinetsordre vom 12. Aug. 1828 und die Verordnung vom 22. Dez. 1868 behaupten, von der Kommunalsteuer frei zu sein. Das Herzogl. Staatsministerium hat dieser Auffassung zugestimmt und die Rückgewähr der Abgaben seitens der Stadt Gotha angeordnet. Letztere weigert sich aber dessen, indem sie die Rechtsgültigkeit der Verordnung für das Bundesgebiet, sowie die Anwendbarkeit der erwähnten Kabinets-Ordre auf den vorliegenden Fall und deren Geltung für Gotha bestreitet. Wegen der vorgedachten Anordnung des Ministeriums habe sie aber ein rechtliches Interesse daran, daß das zwischen ihr und der Militärbehörde streitige Rechtsverhältniß alsbald richterlich festgestellt werde. Sie erhebt daher gegen den Reichs-Militärfiskus Klage, mit dem Antrage, zu erkennen, daß Gotha dem Reichsmilitärfiskus gegenüber zu der betreffenden Rückgewähr nicht verpflichtet sei. — Der beklagte Fiskus behauptet jedoch die Unzulässigkeit des Rechtswegs und führt namentlich aus, daß der Klagegantrag, welcher ihemhar nur eine Feststellung über einen von dem Beklagten erhobenen Zahlungsanspruch (5000 M.) herbeiführen wolle, in Wahrheit nichts anderes als eine prinzipielle Entscheidung der Frage bezwecke, ob die Militärpflegeanstalten zu Gotha der kommunalen Verbrauchssteuer unterliegen. Das sei aber eine Frage des öffentlichen Rechts, die im Civilprozeß nicht entschieden werden könne. — Die III. Civilkammer erkannte hierauf, indem sie die Einreden des Beklagten für begründet und den Rechtsweg für unzulässig erachtete, unter folgender Ausführung auf Abweisung der Klägerin: Es handelt sich hier nur um die Frage, ob die Militärpflegeanstalten zu Gotha verpflichtet sind, eine öffentliche Abgabe, welche die Klägerin aufzurund eines Ortsstatuts erhebt, zu entrichten oder nicht. Diese Frage ist bereits in verneinendem Sinne seitens der der Klägerin vorgesetzten Verwaltungsbehörde entschieden. Dieser Thatsache gegenüber erscheint es unzulässig, durch richterliche Entscheidung das Gegentheil festzustellen, da es sich eben um ein in das öffentliche Recht fallendes Rechtsverhältniß handelt. Es stehen also der Klägerin auch nur die für solches gegebenen Instanzen offen, nicht aber der Rechtsweg offen. Hiergegen legte die Stadtgemeinde Gotha Berufung ein dem Kammergericht ein, wo ihr Vertreter, Rechtsanwalt Tiktin, noch des Weiteren darauf hinwies, daß des herzogliche Staatsministerium, nachdem es von der Absicht der Stadtgemeinde, den Rechtsweg zu betreten, Kenntniß erhalten, die vorerwähnte Verfügung bis zur gerichtlichen Entscheidung inspendirt habe und daß sich die dortige Militärverwaltung unter Gutheißung der vorgesetzten Behörde bis zu jenem Zeitpunkt ebenfalls weiterer Schritte enthalten würde. Der Mandatar der Klägerin hob sodann noch ganz besonders die Unanwendbarkeit der betr. Kabinetsordre und Verordnung auf diesen Fall hervor, der lediglich nach gothaischem Recht entschieden werden müsse. Der Vertreter des Fiskus plaidirte dagegen eingehend für Verwerfung der Berufung. Wenn — so bemerkte er ferner — der Reichskanzler übrigens die Erhebung des Einwands der Unzulässigkeit des Rechtswegs angeordnet habe, so könne das Militärkommando zu Gotha in dieser Beziehung keine abweichende Bestimmung treffen. Nachdem nun die Publikation der Entscheidung 8 Tage ausgesetzt worden war, erkannte der II. Civilsenat des Kammergerichts am Dienstag dem Antrage des R.-A. Tiktin und den Ausführungen der Berufung gemäß auf Aufhebung der Vorentscheidung und Zurückverweisung der Sache in die Vorinstanz behufs anderweitiger Verhandlung und Entscheidung. Der Einwand der Unzulässigkeit des Rechtswegs sei — so wurde bei der Publikation der Entscheidung hervorgehoben — wegen der Unanwendbarkeit der Kabinetsordre und Verordnung vom 12. August 1828 auf die vorliegende Frage, welche lediglich nach gothaischem Recht entschieden werden müsse, zu verwerfen.

## Provinzial-Nachrichten.

Der Nachdruck unserer Original-Korrespondenzen aus der Provinz ꝛc. ist nur unter Angabe der Quelle gestattet.

△ **Dommitzsch**, 10. Jan. Der Kirchenkalender für die Parochie Dommitzsch auf das Jahr 1887 weist in seiner Statistik nach, daß 1886 in der 2629 Seelen umfassenden Kirchengemeinde 19 Paare aufgeboten wurden; von diesen sind 17 Paare hier, 2 anderwärts getraut. Geboren wurden 105 Kinder (einschl. 12 unehel.). Gestorben sind 85 Personen. Zum heil. Abendmahl erschienen 583 Pers. Das Kirchenbuch weist nach, daß vor 100 Jahren bei fast gleicher Bevölkerung 8 Paare mehr aufgeboten, 34 Kinder mehr geboren wurden, 43 Pers. weniger gestorben sind und 1500 mehr das h. Abendmahl genossen haben. — Die hiesige Verpflegungsstation, wie solche den Kreis Torgau, nachdem Roitzsch, Pretlin und Loßsitten eingezogen sind, noch sechs unterhält, hat auch im Jahre 1886 regen Zuspruch gehabt. Ueberhaupt benutzt wurde sie von 3330 Personen. Von diesen haben 2251 Abendbrot, Nachtquartier und Morgensuppe, 1107 Mittagbrot, 17 Frühstück und 24 Vesperbrot erhalten; 161 benutzten Fährkarten, um nach Pretlin und weiter zu kommen. Die Gesammtausgabe der Station einschl. einer kleinen Vergütung für den Markenausgeber beträgt 1375.18 M.

M **Seehausen i. A.**, 13. Jan. Der Bühnenmeister K. zu Werben erlegte auf der Elbe ein Exemplar der in hiesiger Gegend nur äußerst selten vorkommenden Taucherenten. — In der königl. Forst zu Klötze wurde bei einer Treibjagd u. a. ein Biber erlegt. — Der Kommunmacher Steffens zu Salzwedel hat der dortigen Armenkasse 6000 M. und 2 Morgen Acker testamentarisch vermacht.

–r **Altenburg**, 13. Jan. Heute vormittag wurde der Landtags-Abgeordnete Baumstr. Friedrich Meinig unter großer Betheiligung des Publikums, sowie der Spitzen der Behörden und Abordnungen des Landtags wie des Bürgervorstandes zur letzten Ruhe bestattet. Diakonus Burkhardt schilderte die Verdienste, die sich der Verstorbene um Stadt und Land erworben. Die liberale Partei verliert, wie schon gesagt, in Meinig einen ihrer ausgezeichnetsten Mitglieder; selbst politische Gegner schätzten den Verstorbenen als ehrlichen Charakter hoch. Die hiesigen Blätter widmen ihm warme Nachrufe.

### Waaren- und Produktenberichte.

**Getreide.**

* **Berlin**, 12. Jan. (Kartirpresse nach Ermittl. des kgl. Polizei-Präsid.) Weizen, guter 16,8—17,40 M., mittel 15,90—16,60 M., geringer 15,00—15,60 M. Roggen, guter 12,80—13,40 M., mittel 12,80—13,20 M., geringer 12,00—12,60 M. Gerste, gute 17,50—19,00 M., mittel 14,30—15,80 M., geringe 11,00—12,50 M. Hafer, guter 13,25—14,60 M., mittel 12,40—13,00 M., geringer 10,60—12,50 M. (per 100 kg).

* **Berlin**, 13. Jan. (Amtliche Preisfeststellung von Getreide.) Weizen per 1000 kg. Loco geschäftl. Term. mark. Gekündigt —,— Ctr. Kündigungspr. —,— Durchschnittspr. —,—. Loco 150—174 M. Qualität bez. Feine Lieferungsqualität 163.0 bez., feingelber Mecklenb. und Märker —,—, — ab Bahn bez., weißer märkischer — frei Mühle bez. ohne. Kündigungsscheine vom 1. —,— verk., per diesen Monat 170.25 b. 166.00 bis 167.5 bez., per Jan.-Febr. —,— bis —,— bez., pr. Februar-März —,— bis bis —,— bez., per April-Mai 165.50 bis 166.75 bis 166.5 bez., per Mai-Juni 168.00 bis 167.25 bez., per Juni-Juli 169.50 bis 169.00 bez. per Juli-August 173.0 bis —,— bez., per August-Sept. —,— bis —,— bez. — Roggen per 1000 kg. Loco matter. Termine niedriger. Gekündigt 2,000 Ctr. Kündigungspreis 131,00. Durchschnittspr. —,—. Loco 132 bis 138,0 nach Qualität. Lieferungsqualität 130.0, russischer bis —,— inländischer guter 130.00 bis —,—, feiner —,— bis —,—, ab Bahn bez., Geruch —,— bis —,— bez., mittel —,— bis —,— ab Bahn bez., geringer bis —,— bez., polnischer neuer — ab Bahn bez., inländischer klamm — bis —,— ab Bahn bez. abgelaufene Kündigungsscheine vom —,— M. verkauft, per diesen Monat 132.00 bis 132.5 bis 132,5 bez., per Jan.-Febr. —,— bis —,— bez., pr. Febr.-März —,— bis —,— bez., per April-Mai —,— bis —,— bez., per Mai-Juni 133.0 bis 133.25 bis 132.5 bez., per Juni-Juli 133.25 bis 132.75 bis 134,0 bez., per Juli-Aug. 133.75 bis 133.5 bez. per August-Sept. —,— bis —,— bez. — Gerste still, per 1000 kg große und kleine 110 bis 190,0 nach Qualität, Futtergerste — M. bez. — Hafer per 1000 kg. Loco unverändert. Termine behauptet. Gekündigt —,— Centner. Kündigungspreis —,—. Durchschnittspreis —,—, per 1000 kg loco 109.00 bis 146.00. Lieferungsqualität 111 bez., pommerscher guter 124 bis 127,50 ab Bahn bez., feiner 128 bis 131 ab Bahn bez., Geruch —,— bez., mittel 120 b. 123 bez., preußischer mittel 118 bis 120 bez., guter 124 bis 127 ab Bahn bez., feiner — bis —,— ab Bahn bez., märkischer —,— ab Bahn bez., mecklenburger — bis —,— bez., uckermärker — bis —,— bez., feiner — bis —,— bez., böhmischer feiner — bis —,— bez., schlesischer mittel (Ver.) 123.5 bis 125.0 ab Bahn bez., guter — bez., feiner 134 bis 136 bez., russischer mit. — bis —,— bez., guter —,— bis —,— bez., feiner —,— bis — frei Wagen bez., per diesen Monat —,— bis 110.5 bez., per Jan.-Febr. —,— bis —,— bez., per April-Mai 112.25 bis 112.0 bez., per Mai-Juni 113.75 bez., per Juni-Juli 115.25 bis 115.5 bez., per Juli-Aug. —,— bis —,— bez. Abgelaufene Kündigungsscheine vom —,— M. verkauft.

* **Magdeburg**, 13. Jan. (Gebr. Friedeberg.) Landweizen 161—166 M., Weißweizen 160—164 M., glatter engl. Weizen 154—160 M., Rauhweizen 146—153 M., Roggen 133—138 M., Chevaliergerste 160—165 M., Landgerste 142—152 M., Hafer 120—128 M. per 1000 kg.

* **Stadthagen**, 13. Jan. Weizen 14,70 bis 15,30 M., Roggen 13,00 bis 13,30 M., Gerste 13,00 bis 15,0 M., Hafer 11,00 bis 11,50 M.

* **Stettin**, 12. Jan. (Telegr.) Weizen still, loco 169,0 bis 169,0, pr. April-Mai 163,00, pr. Mai-Juni 169.00. Roggen unverändt, loco 121.00 bis 127,00, pr. April-Mai 133,00, Mai-Juni 130.50.

* **Cöln**, 13. Jan. (Telegr.) Weizen loco hiesiger 17,75, fremder 18.25, pr. Nov. —,—, pr. März 17.45, pr. Mai 17.80. Roggen loco hiesiger 14.50, pr. März —,—, per März 13.35, per Mai 13.55. Hafer loco 14.75.

* **Breslau**, 13. Jan. (Telegr.) Weizen pr. Aug. —,—. Roggen pr. April-Mai 132.80, pr. Mai-Juni 136.00, pr. Juni-Juli 138.00.

* **Hamburg**, 13. Jan. (Telegr.) Weizen loco fest, holsteen. loco 168,00 bis 172,00 M. Roggen loco ruhig, mecklenburg. loco 134,00—140.00, russischer loco ruhig, I. 2,00—104,00 M. Hafer ruhig. Gerste ruhig.

* **Wien**, 13. Jan. (Telegr.) Weizen pr. Frühjahr 9.63 Gd., 9.68 Br., pr. Mai-Juni 9.65 Gd., 9.70 Br., pr. Herbst 9.10 Gd., 9.15 Br. Roggen pr. Frühjahr 7.07 Gd., 7.19 Br., pr. Mai-Juni 7.15 Gd., 7.20 Br., pr. Herbst 7.45 Gd., 7.55 Br. Hafer pr. Frühjahr 6.90 Gd., 6.95 Br., pr. Mai-Juni 6.97 Gd. 7.02 Br. pr. Herbst —,— Gd., —,— Br.

* **Pest**, 13. Jan. (Telegr.) Weizen loco fest, pr. Frühj. 9.89 Gd., 9.91 Br., pr. Herbst 8.86 Gd., 8.88 Br. Hafer pr. Herbst —,— Gd., —,— Br., per Frühjahr —,— Gd., —,— Br.

* **Paris**, 14. Jan. (Telegr.) (Schlußbericht.) Weizen ruhig, pr. Jan. 23.40, pr. Febr. 23.60, pr. März-Juni 24.30, pr. Mai-Aug. 24.90. Roggen behauptet, pr. Jan. 13.50, pr. Mai-Aug. 15.25.

* **Antwerpen**, 13. Jan. (Telegr.) Weizen pr. Mai 227. Roggen pr. März à 123 M. —, pr. Mai — à 130 M. — à —, —.

* **Leith**, 11. Jan. (Telegr.) Weizen flau, 6 d. niedriger, —,—, andere Artikel unverändert.

* **Amsterdam**, 12. Jan. (Telegr.) (Schlußbericht.) Weizen auf Termine niedriger, pr. Nov. —,—, pr. Mai 227.0. Roggen loco behauptet, auf Termine unverändert, per März 128 à — à — à —, pr. Mai 130 à 131 à — à —.

* **London**, 12. Jan. (Telegr.) (Anfangsbericht.) Fremde Zufuhren seit letzten Montag: Weizen 19900, Gerste: 4960, Hafer: 16,00 Ort. Weizen träge, Gerste und Hafer still, Mahlgerste theurer, Maisgerste feigend, Preise unverändert.

* **London**, 12. Jan. (Telegr.) (Schlußbericht.) Fremde Zufuhren seit letzten Montag: Weizen: 19800, Gerste: 2850, Hafer: 2'200 Qrtr. Weizen flauer, engl. Weizen fest, Hafer fest, Gerste fest, russischer träge, ausgekommene Ladungen fremm, Mahlgerste 1 sh. besser, Maisgerste 1 bis 2 sh. Preise geschätzlos.

* **New-York**, 12. Jan. (Telegr.) Rother Winterweizen loco — D. 92½ C., do. pr. Jan. 91½ C., do. pr. Febr. — D. 92½ C., do. pr. Mai 1887 — D. 99½ C.

**Mehl.**

* **Berlin**, 13. Jan. (Amtl. Festst.) **Roggenmehl Nr. 0u. 1 pr. 100 kg** unversteuert incl. Sac. Matter. Gekündigt 500 Centner. Kündigungspreis 17.70 M., Durchschnittspr. —,— M., pr. diesen Monat 17.80 bis 17.65 bez., pr. Jan.-Febr. 17.65 bez., pr. April-Mai 17.95 bis 18.10 bez., pr. Mai-Juni 18.05 bis 18.20 bez., Juni-Juli — bez.

* **Berlin**, 13. Jan. (Reichsamt) Nr. 00 23.75—22.00, Nr. 0 21.75—19.75, Roggenmehl Nr. 0 u. 1 17.75—16.75 bez., do. feine Marken Nr. 0 und 1 18.75—17.75 bez. per 100 kg brutto incl. Sack. — Roggenmehl Nr. 0 ¼, Nr. 1 ½ höher als Nr. 0 und 1.

* Billigere Marken begehrt. Feine Marken über Notiz bez. * Brutto Marken offerirt.

* **Berlin**, 13. Jan. (Telegr.) Mehl 12 Marquen ruhig, per Jan. 23.00, per Febr. 23.30 pr. März-Juni 24.50, pr. Mai-Aug. 25.40 G.

* **New-York**, 12. Jan. (Telegr.) Mehl 3 D — C. im Fak (100 Pfd.)

**Kartoffeln.**

* **Berlin**, 12. Jan. (Marktpr. nach Ermittl. des kgl. Polizei-Präsid.) Kartoffeln 3.75—5.75 M. pr. 100 kg.

* **Nordhausen**, 13. Jan. Kartoffeln 4.00—4.50 M. pr. 100 kg.

**Metalle. Kohle.**

* **Breslau**, 13. Jan. (Telegr.) Zink unverändert.

* **Glasgow**, 13. Jan. (Telegr.) Roheisen. Mixed numbers warrants 47 sh. 6 d.

* **Glasgow**, 12. Jan. (Telegr.) Roheisen. (Schluß.) Mixed numbers warrants 47 sh. 4 d.

* **Glasgow**, 12. Jan. (Telegr.) Die Verschiffungen betrugen in der vorigen Woche nach denselben Bestimmungen 7500 Tons.

* **Amsterdam**, 13. Jan. (Telegr.) Banca-Zinn 61¼.

* **London**, 12. Jan. Zink: Ord. Marken 20½, Sorte 20½, Alttrl. Zink 14½, —½, Alttrl. Blei, engl. 12½, fremd. 12½, Zinn 12½.

* **New-York**, 11. Jan. (Telegr.) Zinn, australisches Nr. 1 22.50 C. Eisen Nr. 1 Coltnes 22.00 Dollars.

## Predigt-Anzeigen.

Am 2. Sonntag nach Epiphanias, den 16. Januar, predigen:

**In U. L. Frauen:** Vorm. 10 Uhr Diak. Grimeisen. Mittags 11½ Uhr Militärgottesdienst Derselbe. Nachm. 2 Uhr Kindergottesdienst Sup. D. Förster. Abends 6 Uhr Derselbe. Montag abends 6 Uhr Bibelstunde Archidiak. Pfanne. Freitag vorm. 9 Uhr allgem. Beichte und Abendmahl Diak. Grimeisen. — **Friedhofs-Kapelle vor dem Steinthore:** Nachm. 2 Uhr Diak. Grimeisen. — **St. Ulrich:** Vorm. 9 Uhr Kindergottesdienst (im Volksschulsaale Neue Promenade 13) Diak. Richter. Vorm. 10 Uhr Oberdiak. Pastor Wächter. Nach der Predigt allgem. Beichte und Abendmahlsfeier Derselbe. Nachm. 2 Uhr Kindergottesdienst Diak. Richter. Abends 6 Uhr Derselbe. — **Schmiedestraße 17:** Nachm. 4 Uhr Gottesdienst Konsist.-Rath Goebel. — **Ulrichsplatz 1:** Vorm. 9½ Uhr Oberpred. Sickel. — **St. Moritz:** Vorm. 10 Uhr Diak. Nietschmann. Nachm. 1¾ Uhr Kindergottesdienst Oberpred. Sauer. Abends 6 Uhr Derselbe. — **Hospitalkirche:** Vorm. 8½ Uhr Diak. Nietschmann. — **Neumarkt:** Vorm. 10 Uhr Pastor D. Hoffmann. Nach der Predigt Beichte und Abendmahlsfeier Derselbe. Nachm. 2 Uhr Kinderlehre Pastor Jordan. Abends 5 Uhr Hilfspred. Lohmann. — **Diakonissenhaus:** Vorm. 10 Uhr Pastor Jordan. — **Glaucha:** Vorm. 10 Uhr Pastor Knuth. Nachm. 2 Uhr Sonntagsschule Hilfspred. Graf. Freitag abends 8 Uhr Bibelstunde Hilfspred. Graf. — **Domkirche:** Vorm. 10 Uhr Domprd. Beetz. Mittags 11½ Uhr akademischer Gottesdienst Prof. D. Herzog. Nachm. 1½ Uhr Kindergottesdienst Domprd. Albertz. Abends 5 Uhr Derselbe. Versammlung der konfirmirten Söhne nachm. 3 Uhr beim Konsist.-Rath Goebel. — **Katholische Kirche:** Morgens 7½ Uhr Frühmesse. Vorm. 9½ Uhr Hochamt mit Predigt. Nachm. 2 Uhr Christenlehre und Kreuzwegandacht. — **Apostolische Gemeinde,** Gr. Märkerstr. 23, vorm. 10 Uhr liturgischer Gottesdienst. Nachm. 3 Uhr Predigt, danach liturgischer Abendgottesdienst. Abends 5—6 Uhr öffentlicher Vortrag, ebenso Mittwoch abends 8 Uhr. Zutritt frei. — **Baptisten-Gemeinde:** Versammlungslokal Giebichenstein, Triftstraße 19, vorm. 9½ Uhr und nachm. 3½ Uhr Gottesdienst. Nachm. von 2—3 Uhr Kindergottesdienst. Mittwoch abends 8 Uhr Abendgottesdienst Pred. Janßen. **Freier Zutritt für Jedermann.**

**Tholuck'scher Kindergottesdienst,** Mittelstraße 10, Sonntag vorm. 8½ Uhr.

### Nachrichten des Standesamts Halle vom 12 Jan.

**Aufgeboten:** Der Tischler Joh. Berth. Rich. Starke und Anna Friederike Albine Stauch (Martinsg. 7). Der Schmied Friedrich Karl Weber und Amalie Schaaf (Krausenstr. 14). Der Steinhauer Paul Louis Eckert und Anna Dorothee Karoline Schwab (Wasserkrüdingen).

**Geschließung:** Der Viehkastrirer Friedrich Fr. Ed. Gutjahr und Bertha Werner (Giebichenstein und Harz 43).

**Geboren:** Dem Salzsieder Franz Puppe ein S., Paul (Lilienstraße 6). Dem Marktschiffer Wilhelm Stende ein S., Walther Paul (Brimmengasse 5). Dem Tischlermeister Karl Wilhelm S. Friedrich Wilhelm (Gr. Wallstr. 24). Dem Kaufmann Richard Fleischer eine T., Irene (Hafenstr. 1a). Dem Schlosser Georg Bruno Barth eine T., Anna Martha (Spitze 9).

**Gestorben:** Des Maurer August Preticl T. Marie Luise, 6 M. 16 T. (Händelstr. 36). Der Schmied Karl Bethmann, 40 J. 2 M. 25 T. (Klinik). Der Fleischermstr. Andreas Rietmüller, 42 J. 18 T. (Magdeburgerstr. 32). Des Böttchermstr. Friedr. Bratengeyer Ehefrau Wilhelmine Pauline Reuter, 47 J. 9 M. Karl 13 T. (Landwehrstr. 11a). Der Schuhmacher Friedrich August Böttger, 69 J. 4 M. 2 T. (Spitze 3).

### Nachrichten des Standesamts Giebichenstein.

13. Jan. **Geboren:** Dem Handarbeiter C. Fr. Stock eine T. (Brunnenstr. 9). Dem Handarbeiter C. Fr. Kaize eine T. (Wöckstraße 9). Dem Brauer J. G. A. Höhn eine T. (Trothgerstr. 12). Dem Brauereiarbeiter F. C. Trautmann eine T. (Trothgerstr. 10).

### Fremdenliste.

**Angekommene Fremde vom 13. bis 14. Jan.**

**Stadt Hamburg.** Frau Pastor Simons m. Frl. Tochl. a. Lehnin. Langen m. Frl. Tocht. a. Köln a./Rh. General a. D. v. Steinkoorff m. Sohn u. evang. mod. Dülberg a. Berlin. Schwieder Dr. Weiland a. Lodau i./S. Rittergutsbes. v. Uckermann a. Winterthagen i./M. Cramanschaft Zeuner a. Bielefeld. a. Hamburg u. Kaufmann Bauer a. Langenbach i./Baden. Frau Küpper m. Frl. Tocht. a. Elberfeld. Schuldirektor Dr. Richter m. Frau a. Sonneberg i./Th. Fabrikant Dietsch a. Greiz. Frau Dekan Serbe a. Bitterfeld a./M. Kaufleute: Mittag m. Gem. a. Magdeburg. Schwetzin, Fischer m. König a. Frankfurt a./M. Bagel a. Arnheim. Küpper a. Annaberg i./S. Jahn, Jr. Jahn, Berger, Krempel a. Calbert a. Berlin. Eßig a. Nürnberg. Chamonnat a. Paris. Hering a. Braunschweig. Hille a. Wien. Jacobsen a. Hamburg. Steinkühler a. Aachen. Mühlig a. Annaberg. Saiterbeck a. Mannheim. Meisenzeer a. Apolda. Harnischmacher a. Heddesheim.

**Goldene Kugel.** Hofrath Juliani a. Kassel. Ober-Ingenieur Bauermeister a. Merseburg a./S. Ingenieur Greiner a. Berlin. Kaufleute: Dietzsch a. Landau. Frz. a. Görlitz. Fiesler a. Dahlen. Kay. Hofschauspieler m. Kassel a. Berlin. Hofsteiner a. München. Siebdach a. Prag. Zemborg a. Kirn. Frankel a. Fürth. Lohmann a. Witten a./Ruhr.

**Kronprinz.** Amtl. Ver. Nagel m. Gem. u. Ingenieur Wöhler a. Hamburg. Frau Revis. Wehte m. Sohn a. Breslau. Prof. Dr. Sigrad a. München. Frau Justizrath m. Sohn a. Rixdorf. Rittergutsbes. Kreseld. Ziepert a. Wien. Hammann a. Pionen u. Groß, Bake, Bindisch a. Berlin. Pecca a. Köln. Heymann a. Frankfurt a./M.

**Stadt Zürich.** Dr. Grunecke m. Gem., Sekr. Finker, Kabellmstr. Gisher, Diener Kuntz, Sängerinnen: Friz. Weichsler, Hr. m. Gabel, Karl, Schneider, Richter, Mahler, Manmola, Plateich a. Krumitzsche a. Wien. Kunstleute: Michalsky u. Bose a. Berlin. Bar a. Mainz. Wolf a. Köln. Wittmann a. Leipzig.

**Stadt Dresden.** Ingenieure: Schulze a. Magdeburg. Buschhaus a. Braunschweig. Fabrikant Schert a. Neustadt. Kaufleute: Reiher a. München. Bimmer u. Cohn a. Berlin. Meller a. Chemnitz. Hebermann a. Barmen. Richter a. Metz a. Leipzig. Closs a. Eilenfeld. Ahrbach a. Koblenz. Kumpler a. Gera. Werkleiter a. Kellweg. Lodomer a. Dittich. Ing. a. Langenfels. Lochols a. Magdeburg. Hofmann a. Wien. Schmeißer a. Posen.

**Deutscher Hof.** Assessor Dr. Küthenmund u. stud. theol. Uhmann a. Berlin. Hauptmann Schulz a. Gem. a. Breslau. Reichenbach a. Dresden. Frl. Schulz a. Altstadt. Kaufleute: Steebe a. Naumburg. Fromich u. Seada a. Berlin. Klitsch a. Magdeburg. Fürstenberg a. Ballenstedt. Kayser a. Braunschweig.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18870115034/fragment/page=0001

## 2 Geschäftslocale in Leipzig,

mit gr. Schaufenstern, Comtoir und Niederlage, in welchem sich jetzt ein Colonialwaarengeschäft mit Destillation befindet, sind zusammen oder getheilt **per 1. April zu vermiethen.** In sehr frequenter Straße, zwischen zwei großen Gasthöfen gelegen, eignen sich selbige zu jedem Engrose- oder Detail-Geschäft. Näheres bei **Osc. Meissner,** Leipzig, Ranstädter Steinweg 6.

## Laden

**mit Niederlage in bester Geschäftslage Eisleben's unter günstigen Bedingungen** sofort oder 1. April

**zu vermiethen.**

Offerten unter **Z.** an **Haasenstein & Vogler, Eisleben** erbeten.

## Lindenstraße 1d

ist geräumiger **Eckladen** mit freundl. **Parterrewohnung,** bestehend aus mehreren heizbaren Stuben, Kammern, Küche und sonstigem Zubehör per 1. April cr. anderweit zu vermiethen.

**Otto Will.**

Hypotheken- und Commissions-Bureau, **Rathhausgasse 2, I.**

**Laden** mit Wohnung zu vermiethen. Zu erfragen **Fischerplan 4.**

## Stall

für 2 Pferde und **Wagenremise** zum 1./4. d. J. zu vermiethen **Südstr. 2.**

**Comtor (2 St.), Niederlage, gewölbt. Keller m. Wasserleitung, Boden z. 1. April zu verm., auch getheilt, Merseburgerstr. 41, I.**

Die Souterrain-Räume des Hauses **Wilhelmstr. 37,** zu jedem Geschäft oder Niederlage passend, sind jetzt oder Ostern zu beziehen. Näh. daselbst part.

Die von Herrn Jochmus innegehabten **Bureauräume** sind sofort oder 1. April zu beziehen. Näh. **Brüderstr. 15.**

Ein **Pferdestall** mit Heu- und Strohboden nebst Wagenremise ist p. 1. April für 35 Thlr. zu vermiethen **Taubenstraße 4,** 1 Treppe.

Eine **Tischler-Werkstatt,** 5 bis 6 Bänke, nebst Wohnung ist zum 1. Juli d. J. zu verm. **Taubenstraße 4, I.**

## Die erste Etage Marienstraße 1

ist per 1. April 1887 zu vermiethen. Besichtigung zwischen 11—12.

**Bernh. Most.**

## Mehrere Wohnungen

**von 500—800 Mark** sind sofort oder 1. April cr. zu beziehen. Näheres im Bureau **Forsterstr. 17.**

**Gr. Steinstr. 14** ist die erste Etage (Front Mittelstraße), best. aus 4 St., 2 K., K. u. Zub. für 500 ℳ 1. April zu beziehen.

**Harz 12** ist das Parterre v. 3 St., 3 K., K. rc. (zusammen oder getheilt) 1. April zu beziehen. Näheres **Gr. Steinstr. 14** bei **J. Barck.**

**2. Etage,** best. aus 3 gr. St., 3 K., K., 2 Bodenk., Entree u. sonst. Zubehör, im Ganzen oder getheilt sofort oder 1. April zu vermiethen

**Schwetschkestraße 33.**

**Friedrichstr. 35 herrschaftliche II. Etage per 1. April zu verm. Näheres Heinrichstr. 4, part.**

**2 Stuben, 2 Kammern, große Küche, Wasser-Closett rc. sofort od. Ostern f. 90 Thlr. beziehbar in III. Etage Riemeyerstr. 4a.**

**1 Wohnung** zu 62 Thlr. sofort zu beziehen. Näh. **Karlstraße 1a,** part.

1 Wohn., 3 Vorderz., 2 K., K., Entree u. Zub. zu verm. **Kl. Ulrichstrasse 9.**

**Ankalterstraße 1** ist zum 1. April die halbe 1. Etage zu vermiethen.

**In der Nähe der Francke'schen Stiftungen** ist eine freundliche Wohnung — ganze 1. Etage — bestehend aus 3 Stuben, Kammer, Küche u. Zub. für 360 ℳ per 1. April zu vermiethen. Näheres im Contor Alter Markt 36.

## Magdeburgerstraße,

**nahe dem Bahnhofe, sind große helle, im Hochparterre vornherans gelegene Zimmer, als Bureau rc. zu benutzen, zu vermiethen. Näh. im Contor Alter Markt 36.**

## Herrschaftliche Wohnung,

**5** heizb. Zimmer nebst Zub., 1. April zu vermiethen **Händelstraße 6.**

**Part.-Wohnung,** 2 St., 2 K., Küche u. Zubeh., 80 Thlr., Steinbockgasse 4.

**Kleine Wohnung** an einzelne Dame oder Herrn zu verm. Steinweg 26a.

**Wohnungen** à 50 Thlr. v. Steinweg 28.

**Zu vermiethen:**

**Eine Wohnung,** Preis 300 ℳ,

**Eine Etage,** 8 Wohnräume nebst Zubehör, Preis 650 ℳ,

**Alte Promenade 16a.**

## Wohnung

zu 360 ℳ zu vermieth. **Mühlgraben 1.**

## Wohnung

von 2 Stuben, 2 Kammern, 2 Küchen und Zubehör, einzeln oder im Ganzen im ruhige Laute zu vermiethen **Reilstraße 104.**

**Leipzigerstraße 72** ist eine schöne herrschaftliche **Wohnung** zu vermiethen. Preis 540 ℳ. **D. Kell.**

**Eine Wohnung** für 45 Thlr. zu vermiethen **Weidenplan 3a,** Bäckerei.

Frdl. Wohnung, 2 St., 2 K., K. Zub. für 300 ℳ zu vermiethen **Spitze 25.**

**1 St., 1 K., 1 K.** nebst Zubeh. zum 1. April h. J. an einz. Leute zu verm. Nr. 44 Thlr. **Taubenstraße 4, I.**

Eine **Wohnung,** 5 Minuten vom Bahnhofe, ist sofort zu vermiethen, 1. April zu beziehen, Miethspreis 630 ℳ. **Dorotheenstraße 7,** 1 Treppe.

**Elegante Beletage,** 10 Fenster Front, **1. April** zu verm. **Wettinerstraße 35.** Näh. Thorstr. 1 p. Laden. Besichtigung 10—12 Uhr Morgens.

**1. Etage** im Vorderhaus, sowie **2 Hofwohnungen** sofort zu vermiethen **Geisstraße 3.**

## Wuchererstraße 18

ist die **1. Etage** zum 1. April zu vermiethen. Zu erfragen 1 Tr. hoch.

**Herrschaftliche Wohnung,** 4 Stuben, K., K. 1. April 87 zu vermiethen **Händelstraße 30,** Nähe des Mühlweges. Auch daselbst eine **Keller-Wohnung** sofort zu vermiethen.

**Wohnungen** zu vermiethen, eine zu 50 Thlr. sofort und eine zu 40 Thlr. 1. April zu beziehen **Kl. Ulrichstraße 4.**

2 St., K., K. Anhalterstrasse 9.

**Zwei Wohnungen, zwei Pferdeställe, ein Niederlagsraum,** worin Kohlen-, Heu- und Strohgeschäft betrieben wird, sind **zu vermiethen** und **1. April zu beziehen Geisstraße 24,** im Garden.

St. u. K. sof. o. 1. Febr. z. vm. Saalberg 23

St., 2 K. u. K., 60 Thlr., Schillersh. 13, I.

**Blumenthalstraße 28** sind **Wohnungen** in 350 u. 330 ℳ per 1. April zu **vermiethen.** Näh. **Wilhelmstraße 23,** part.

**2 Wohnungen** zu 62 und 64 Thlr. an nur kinderlose Leute zu vermiethen **Bärgasse 11,** 2 Treppen.

## Zu vermiethen

eine **herrschaftliche Etage Mühlweg 23a.** Zu erfragen daselbst 3 Tr.

**Friedrichstraße 36** am Friedrichsplatz **herrschaftliche Bel-Etage** von 6 Piecen und allem Zubehör zu vermiethen.

**Part.-Wohnung** für ruh. anständ. Leute, 34 Thlr. **Tröndlinring 32.**

Böllbergerweg 44 I. Et. mit Gartenprom., 80 u. 50 Thlr., 1. April zu verm.

## Geisstraße 36a

ist die **herrschaftliche 2. Etage,** bestehend aus 10 Räumen und Zubehör, für 1200 ℳ zu vermiethen.

Zu der 3. Etage eine **Wohnung** für 300 ℳ.

**Harz 18/19** die 1. Etage für 300 ℳ.

**Harz 20** die 1. Etage für 360 ℳ. Besichtigung bitte in meinem Comtoir im Hotel Stadt Zürich anzumelden.

**Eduard Keerl.**

**Zum großen Schaufe in der Schwetschkestr.,** gegenüber dem Glauchaischen Schützenhaus, ist per 1. April eine **herrschaftliche Wohnung** in der 1. Etage, bestehend aus 5 Stuben, Küche und Speisekammer, geräumigem Entree, Watercloset, Mädchenkammer und zwei Kellern, für 450 ℳ zu vermiethen.

Daselbst Räume in der 3. Etage für 100 ℳ. Näheres daselbst 3 Treppen hoch bei **Fr. Leonhardt.**

**Schützenstr. 20** gr. Stube, K. u. K., auf Wunsch gr. Schuppen, zu verm.

Eine **Wohnung** für 46 Thlr. ist zu vermiethen **Langestraße 9.**

2 Stuben, K., Küche u. Zub. zu vermiethen **Herrenstraße 17.**

Stube, K., Küche u. Zub., sowie ein **Handelskeller** zu vermiethen **Giebichenstein, Advokatenstr. 9.**

**Part.-Wohnung,** 2 St., 2 K. u. K. zu einem Geschäftslokal pass., 1. April zu bez. Schillershof 15, I, nahe d. Markt.

Eine Wohnung, Preis 70 Thlr., ist zu verm. Zu erfr. Lindenstraße 5, II.

2 Stuben, Kammer und Küche zu vermiethen **Scherrengasse 2.**

**Freundliche Hofwohnung, 60 u. 65 Thlr. per anno, an ruhige Miether und gr. gewölbt. Keller, auch zum Eis lagern, zu vermiethen Merseburgerstr. 41, I.**

## Wohnungen

zu 40 u. 50 Thlr. sind **Merseburgerstraße 30** zu vermiethen und zum 1. April zu beziehen.

**Augustastraße 5a** ist an ruhige, einzelne Leute per 1. April eine herrschaftl. eingerichtete Wohnung für 450 Mark **zu vermiethen.** Besicht. 11—12.

**Ein herrschaftliches Logis,** best. aus 3 Wohns., 2 Schlafzim. rc., vom 1. April zu **vermiethen.** Auf Wunsch kann **Pferdestall** mit überlassen werden. Besichtigung 11—2 Uhr.

Näheres **Hedwigstraße 6.**

Eine Wohnung zu 35 Thlr. ist zu vermiethen Lilienstraße 3.

Kleine Wohnung an einzelne Leute zu vermiethen. 28 Thlr. Jägerplatz 29a.

**Logis** für 80 Thlr. 1. April zu vermiethen **Steinweg 23.**

**Beletage,** herrschaftliche Wohnung, 7 Stuben, Badezimmer nebst Zubehör, zum 1. April zu **vermiethen Königstraße 20b, part.**

**2 St., K., Küche** u. Zubeh., 3 Tr. Preis 80 Thlr., 1. April zu vermiethen **Gr. Ulrichstraße 51** (Laden).

Stube für 1 od. 2 Pers. sof. od. 1. Febr. zu verm. **Harz 48** im Bäckerladen.

Frdl. **Wohnung,** Stube, Kam., K. u. Zubehör zu vermiethen u. 1. April zu beziehen Bernburgerstr. 22 früher 30.

## Wohnung, 2. Etage, 2 St., 3 K., K.

u. Zub., zu vermiethen und 1. April zu beziehen. Preis 175 Thlr. **Alb. Dannеberg,** Leipzigerstr. 85.

Eine **Wohnung,** 440 ℳ, zu **vermiethen.** Zu erfragen **Schützе,** Fleischermeister, **Gr. Ulrichstr. 11.**

2 Stuben, 2 K., K. verm. Schmeerstr 8, I.

## Wohnungs-Gesuch.

**Von anständigen Leuten wird per 1. April eine Wohnung im Preise von 300—360 ℳ gesucht.** Adressen bittet man in der Exped. d. Ztg. unter **V. 189** niederzulegen.

Ein Beamter **sucht Wohnung** in der Nähe der Bahn. Preis 50 bis 60 Thlr. Offerten unter **P. 182** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

## Wohnungs-Gesuch,

**2 St., 2 K., Küche** u. **Zubehör** mit **Niederlagsraum** per 1. April. Offerten mit Preis unter **Z. 167** abzugeben in der Expedition d. Ztg.

Junge Leute, welche sich verh., suchen **Wohnung** zu 50—60 Thlr. im Königsviertel, Parkstraße od. deren Nähe, Adressen abzugeben **Gr. Steinstraße 52** im Bäckerladen.

**Herren** oder **Damen** können **möblirte Wohnung** bei gemüthlichem anst. Wirth erhalten. Adressen wolle man unter **V. J. 349** bei **J. Barck & Co.** hier niederlegen.

## Mehrere möblirte Zimmer,

separate Eingänge, in der Nähe der Kliniken zu vermiethen. Zu erfragen bei **Emil Hänsler,** Gr. Märkerstr. 7.

Möbl. St. monatl. 9 Mark Tröndel 18, III.

**Möbl. Zimmer** an anst. j. Dame Nähe des Stadttheaters zu vermiethen. Näh. **Brunnenplatz 9,** im Laden.

Möbl. Stübchen Gr. Schlamm 8, I Tr.

## Garçon-Logis

sucht sofort ein **Reisender** (älterer Herr), ruhig und ungenirt, sep. Eingang. Adr. unter **S. 186** an d. Exped. d. Ztg.

Möbl. Stübchen an 2 junge Ladenmädchen. Näheres Gr. Sandberg 8.

Gr. **Part.-Stube,** für einzel. Herrn pass., gleich beziehbar Herrnmarkt. 6.

Fr. möbl. St. u. K. z. v. Leipzigerstr. 105, I.

Frdl. möbl. St. verm. sof. Lindenstr 26, I. r.

**Möbl. Zimmer Leipzigerstr. 44.**

**F. möbl. Zim.** sof. od. spät. z. verm. Desgl. eine Schlafstelle **Hе...** II.

Möbl. Stube, w. 2. ℳ, Schillersh 13, I.

Gut möbl. Zimmer z. verm. Leipzigerstr. 38, I.

Möbl. Stube zu verm. Parkstraße 20, p. l.

Möbl. Zim. zu verm. Martinsgasse 23 II.

Möbl. Zim. verm. Königstr. 29, 2 Tr.

Anst. Schlafst. Gr. Steinstr. 62. Schaa.

Ein anst. Mädchen findet Schlafstelle. Zu erfr. b. Frau **Werner,** Harz 48 b.

Anst. Schlafstelle m. K. Grasewег 16.

Hab Schlafst. m Kost vorm. Dachstrg. 13 I.

Anst. Schlafst. Kl. Ulrichstraße 7, Hof part.

Heizb. Schlafst. m Kost Alt Markt 27, II.

Anst. Schlafst. m. K. Königstr. 25, K. zu erfr.

Schlafstellen offen Leipzigerstraße 57.

Anst. Logis verm. Augustastraße 6a, Gth. I.

Anst. Schlafstelle Kl. Sandberg 8, I.

Heizb. Schlafst., 1—2 H. Gr. Sandberg 8.

Kinder, welche die hiesigen Schulen besuchen, sowie junge Mädchen, welche sich in wissenschaftlicher und gesellschaftlicher Weise ausbilden wollen, finden in unserm Pensionat freundliche Aufnahme. Eigenes Haus und Garten. Beste Referenzen.

perm. Pastor **Greuner** und **Tochter, Naumburg a/S., Burgstraße 19.**

## Pension.

**Schüler finden gute Aufnahme Große Wallstraße 6, II.**

**Pension**

für schulpflichtige Kinder Halle, Steinweg 27c. II.

**E. Becker.**

## Pension Weimar.

Junge Mädchen, welche sich zu ihrer weiteren Ausbildung hier aufhalten wollen, und kleinere Mädchen, die hiesige Schulen besuchen sollen, finden zu jeder Zeit freundliche Aufnahme.

**Wittwe Bertha Martin,** Schillerstraße 17 (Dr. Langen's Haus).

## Pensionat.

Zwei bis drei Knaben finden angenehme Pension in der Nähe des **Gymnasiums.** Offerten an **Rudolf Mosse** in Jena.

**Offene Stellen** all. Branch. bringt Deutsche Central-Stellen-Anzeiger. Inserirten u. Nachfr. in größter Anzahl. Probe-Nrn. gratis. Die Aufnahme offener Stellen jeder Art erfolgt kostenfrei.

## Hagel-Versicherung.

**Ueberall** leistungsfähige **Agenten** gesucht. **Höchste Provision.** Meldungen an **J. Barck & Co.** in Halle a/S. a. N. 327.

## Verband Deutscher Handlungs-Gehilfen,

Leipzig. Stellensuchenden empfehlen wir unsere Vermittelung zur Erlangung einer Stelle.

## Braunkohlen-Betriebsführer

für ein größeres Bergwerk **gesucht.** Verlangt Bergschul-Kenntnisse u. praktische Erfahrung zum selbständigen technischen Betriebe, möglichst auch in Briquettefabrikation. Anstellungs-Bedingungen günstig. Meldungen werden mit Angabe des Bildungsganges und nur Abschriften der Zeugnisse erbeten unter **P. W. 935** an **Rudolf Mosse,** Halle a/S.

Ein Schreiber für Bau-Bureau **sofort gesucht. Rob. Leuscher, Alter Markt 18.**

## Commis-Gesuch.

Für mein **Colonialwaaren-Geschäft** suche ich per sofort oder später einen tüchtigen, gut empfohlenen jungen **Mann.** Offerten sub **Q. 183** an die Expedition dieser Zeitung.

Tüchtige **solide**

**Kesselschmiede**

finden dauernde Beschäftigung in der **Maschinenfabrik u. Kesselschmiede F. L. Oschatz** in Meerane.

Auf dem Rittergute Stedten b. Erfurt findet z. 1. April ein womöglich militärfr. tüchtiger Landwirth als alleiniger **Verwalter** und ein zuverlässiger **Aufseher** Stellung. Gut empfohlene Bewerber wollen ihre Zeugnisse abschriftlich einsenden. **O. Scheibe.**

**Verwalter, Hofmeister, Aufseher, Gärtner, Diener, Kutscher, Schafmeister, Schäfer, Bierbrauer, Hausdiener** und jeden anderen Beruf placirt bald oder später **Bureau, Gr. Märkerstraße 25.** Bei Gesuchen 20 ₰ Porto beifügen. Für **Privatvale** frei.

Einen tüchtigen **Techniker** sucht **der Garnison-Bauinspektor Schneider.**

## Tüchtige Maschinenschlosser

für Werkstatt und Montage sucht **A. Heber.**

**Gesucht sofort und 1. April: Oekonomie-Verwalter, 2 Hofmeister, 1 Aufseher, 4 Kuhhirten, 1 Schweinehirt, 1 Schäfer, 2 Verheir. Pferdeknechte u. 6 Dreschерfamilien** durch **Frau Blumeweiss,** Große Märkerstraße 10.

Ein tüchtiger **Tischler** gesucht **Große Klausstraße 14.**

Ein junger tüchtiger **Conditorgehilfe** wird **gesucht. A. Barth's Conditorei in Giebichenstein.**

Ein praktisch gebildeter **Verwalter** sucht baldigst Stellung. Gute Zeugnisse. Offerten sub **W. 28** an **Rudolf Mosse, Dessau.**

In einer **Sack- u. Plauenfabrik** können **2 Reisende** auf hohe Provision eingestellt werden. Zu erfr. bei **Carl Braumann, Schmeerstraße 24.**

**Gärtner.**

Ein verh. Gärtner, welcher in allen Branchen der Gärtnerei erfahren ist, worüber die besten Zeugnisse zur Seite stehen, wünscht zum 1. April anderw. herrschaftl. **Stellung.** Off. unter **M. 179** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

**Ein durchaus tüchtiger, selbstthätiger Gärtner,** 27 Jahre alt, verh., **sucht** zum 15. Febr. oder später **dauernde Stellung.** Offerten erbittet **Franz Kroll, Gärtner** in **Ballenstedt.**

## Fuhrleute,

Kohlen von Salzme nach Cröllwitz zu fahren, **sucht**

**Westphal, Ankergasse 3.**

Zuverl. gew. j. Kellner, 18 J., i. Bed. u. Zeugn., 1. Febr. 87 Stelle. Off. **R. Bärwinkel,** Kellner, Leipzig, Ritterstraße 34.

Ordentliche **Drescherfamilie** sucht **Diemitz Nr. 32.**

Für das Bureau eines bedeutenden

## Zeitungs-Verlages

wird zu Ostern

**ein Lehrling**

und ein

**junger Gehülfe gesucht.**

Dem **Lehrling** ist eine gründliche Ausbildung in allen bei einer Zeitung vorkommenden Arbeiten, wie **Expedition, Correspondenz** etc. geboten, ausserdem reichliche Gelegenheit, die **Herstellung,** das **Vertrieb** und das **Inseratenwesen** kennen zu lernen.

Dem **jungen Manne** wird bei genügender Ausdauer und Fleiss eine **dauernde** Lebensstellung gesichert.

Selbstgeschriebene Offerten befördern **Haasenstein & Vogler, Magdeburg** unter **V. B. 165.**

**Gesucht** ein junger, seminaristisch gebildeter **Lehrer** für einen 8jährigen Knaben **aufs Land.** Offerten nebst Gehaltsansprüchen unter **L. 107** an die Exp. d. Ztg. erbeten.

## Salz-Niederlage

für **Breslau und Umgegend** wird von einem gutführenden hiesigen Colonialwaaren-Händler **gesucht.** Trockene Lagerräume vorhanden. Gefl. Offerten unter **O. a. 52123** befördert **Rud. Mosse,** Brüderstr. 6

## Gesucht

Agenten und Reisende zum Verkauf von **Kaffee, Thee, Reis** u. **Hamburger Cigarren** an Private gegen ein Fixum von **500** Mark und gute Provision. **Hamburg. J. Süller & Co.**

## Lohnender Verdienst.

Agenten werden gegen hohe Provision od. fixes Gehalt zum Verkauf gesetzlich gestatteter Prämienlose am monatliche Theilzahlung gesucht. Schriftliche Off. sub **X. 166** an die Exp. d. Z.

**Eine leistungsfähige Weinhandlung in Mainz sucht einen tüchtigen Agenten gegen hohe Provision. Offerten unter H. 123 an Haasenstein & Vogler in Mainz erbeten.**

## Commis-Gesuch.

Suche für mein **Material- und Spiritusen-Geschäft per sofort** oder **1. April** einen **jüngeren Commis.** Offerten sub **A. N. 34** an **Haasenstein & Vogler, Halle a/S., Gr. Märkerstraße 27, I.** erbeten.

Die **Kesselwarterstelle** ist besetzt. **Dampf-Woll-Wascherei.**

Einen energischen **Mann,** 30er, der im Schreiben und Rechnen nicht unbewandert ist, suche ich als

## Vorarbeiter.

Meldungen sind **schriftlich** abzugeben unter **R. f. 53124** an **Rud. Mosse,** Brüderstraße 6.

Einen **Schuhmacherlehrling** sucht Ostern **A. Schubert,** Bahnhofstr. 19.

Für mein **Tuch-, Manufactur- und Modewaarengeschäft** suche per 1. April rc. einen **Lehrling. Georg Berger, Eisleben.**

**Kochlehrling gesucht Hotel Heller zur Stadt Zürich.**

## Ein Gärtnerlehrling

findet Ostern Stellung in der Handelsgärtnerei von **E. Polko,** Bitterfeld

Für mein **Eisen- und Kurzwaaren-geschäft** suche per sofort oder Ostern **einen Lehrling.**

**F. Lindenhahn.**

Für mein **Special-Tapeten-Geschäft** suche zum möglichst baldigen Antritt einen

## Lehrling

mit guter Schulbildung.

**K. Rapsilber, Gr. Klausstraße 4.**

## Lehrlings-Gesuch.

Ein Sohn achtbarer Eltern, welcher Lust hat, die **Gärtnerei** zu erlernen, findet unter günstigen Bedingungen Aufnahme in der **Kunst- und Handelsgärtnerei** von **Ed. Michaelis,** Schkortleben bei Weißenfels a/S.

Zum 1. April cr. ist eine

## Lehrlingsstelle

in meiner Drogen- u. Farbenhandlung zu besetzen. Kost und Logis im Hause.

**G. Funke, Apotheker,** Fe.: **Arthur Meyer, Nordhausen.**

**Einen Malerlehrling sucht** zu **Ostern G. Reichenbach, Blücherstr. 12.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18870115034/fragment/page=0002

## Holz-Auction.

Im Forstrevier **Burakenmühle** kommen
**1. Donnerstag, den 20. Januar,**
**Schlag Bleidling:**
250 kief. Brett- und Baustämme,
40 Haufen kief. Stangen,
**2. Mittwoch, den 26. Januar,**
**Schlag Schwedet:**
200 kief. Bretts und Baustämme,
50 Haufen kief. Stangen,
zum meistbietenden Verkauf.
Käufer wollen sich früh 9 Uhr im hiesigen Gasthofe versammeln.
**Burgkemnitz, Stat. d. Berl.-Anh. Bahn.**
**Die Forstverwaltung.**

Laden.

## Holz-Auction.

Nächsten Montag den 17. Januar cr. Nachmittag 1 Uhr sollen vor dem Gasthause zu **Spickendorf** gegen **40 Stück Schwarzpappeln** versteigert werden. Davon zeigen sich 12 Stück zu Brettern, die übrigen zur Drechsler oder auch zu Staken.

Spickendorf, 10. Januar 1887.
**Der Gemeindevorsteher.**
Ferd. Reuter.

## Vieh- u. Inventar-Auction.

Im **Koewelschen Ackergut** zu **Trebsitz-Modewitz** bei **Cönnern** sollen **Freitag den 21. Januar d. J. von Vormittag 10 Uhr ab** wegen gänzlicher Aufgabe der Wirthschaft:
2 schwere Arbeitspferde, 5 tragende Kühe (Harzrasse und gut im Zuge), 1 Bulle (1½jährig), 1 Ferse, circa 40 Hühner, 5 Enten, 3 Ackerwagen, 1 neuer Preschwagen, Dreschmaschine mit Göpel, Häckselmaschine, Korusege, 4 Pflüge, 2 Paar Eggen, Glieder- und Glattwalze, die sonstigen Acker- und Wirthschaftsgeräthe, die bedeutenden Vorräthe an Esparsetheu, Stroh, Schnitzel und Futterrüben, ein Getreidediemen 2c.
öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung verkauft werden.

## Zu verkaufen

**ein Hotel, welches ganz vorzüglich ist; ferner kann nachgewiesen werden: eine Pachtung eines Bahnhof-Hotels (18 Fremdenzimmer) einer Privatbahn. Zur Uebernahme des Inventars 2c. gehören 15,000 Mk.**
**Reflektanten belieben ihre Adressen unter A. 193 in der Expedition d. Ztg. niederzulegen.**

## Haus-Verkauf.

**Schönes Hausgrundstück** in sehr guter Lage, mit großem Hof, Garten, Thorfahrt, passend für jeden Handwerker, Klein-Fleischer, Zuckerwerkbäcker 2c., unter sehr günstigen Zahlungsbedingungen **zu verkaufen.** Angebote bef. sub **W. A. 53220 Rud. Mosse,** Brüderstraße 6.

**In einer kleinen Stadt d. Prov. Sachsen ist ein Grundstück, verb. mit Schmiede- und Materialwaaren-Geschäft wegzugshalb. preisw. zu verk.** Selbstreff. werden gebeten ihre Adressen unter **C. R. 347** bei **J. Barck & Co.** hier einzusenden.

Eine Holländer Windmühle ist wegen Kränklichkeit des Besitzers sofort zu verpachten oder zu verkaufen. Näh. d. den Bei. Victor Hecker, Trebra b. Greußen.

## Bäckereiverkauf.

In einem lebhaften Städtchen habe ich eine sehr gute Bäckerei **zu verkaufen.** Preis 1500 Thlr., Anzahlung 4 bis 500 Thaler.

Zum **Königsviertel** habe ich ein paar **Grundstücke** mit Thorfahrt, sehr gr. Hofraum und gr. Niederlagen **zu verkaufen.**

**2 gr. Gasthöfe** mit Feld, neuweit Halle, mit je 3000 Thlr. Anz. **zu verkaufen. Thiele,** Gr. Schlamm 10.

Ein **Local-Ausspann-Gasthof,** eins der größten Geschäfte in Stadt v. 20,000 Einw., 20 Fremdenz., gr. Saal, heizbare Kegelb., gr. Stall, Inv., Equipage, 30 Betten 2c., erbtheilungsh. f. 26,000 Thlr. b. ⅓ Anz. zu verk. Näheres **Fr. Günther,** bei Bahnhof Großberingen.

Ein neues **Haus,** Nähe der Klinik, zu 6% verzinslich, mittlerer Größe, mit 2000 Thlr. Anzahlung zu verkaufen.
Näheres **Kl. Berlin 1, II.** rechts.

Eine in gutem Zustande befindliche
**Ziegelei**
mit zwei **Trockenschennen,** letztere je ca. 100 Fuß lang und 25 Fuß breit, ist zum Abbruch **zu verkaufen** durch **Carl Heinrich** in Gröbzig i/A.

## Mittelgr. Restaurant

**m. compl. Inventar** per 1. April cr. **anderweit zu verpachten.** Caution 1000 Mk. Off. sub **R. w. 53207 an Rud. Mosse,** Brüderstrasse 6.

## Fabrikgeschäft,

sehr erweiterungsfähig, der Kunstbranche angehörend, wenig Concurrenz, überall und von Jedermann zu betreiben, ca. 50% Gew. bring., für 500 M. verkäuflich. Gefl. Off. u. **K. 5147** durch **Rudolf Mosse, Leipzig** erb.

## Ein Materialgeschäft!

oder passendes **Local** dazu, an guter Lage, aus dem Lande oder Stadt, suche zu pachten. Offerten unter **R. 160** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

**Gütchen** von 20—25 Morgen gutem Boden, Nähe einer Stadt, **zu pachten gesucht.** Offerten sub **V. 164** in der Exped. d. Ztg. zuzulegen.

## Geschäfts-Verpachtung.

Ein renommirtes **Delicatessen- mit Colonialwaaren-Geschäft** mit feiner **Kundschaft** ist **zu verpachten.**
Näheres unter **V. C. 186** durch **Haasenstein & Vogler,** Magdeburg.

**Bockwindmühle, b. Cönnern stehend, ist auf Abbruch sofort billig zu verkaufen. M. Reiche, Neuenerstraße 5,** Halle a. S.

## Materialgeschäft.

Da ich mich zur Ruhe setzen will, verkaufe meine in Garnisonstadt von 18000 Einwohnern gelegenes und in flottem Betriebe befindliches Materialgeschäft nebst Hausgrundstück für 30000 bei 8000 Mk. Anzahlung. Die Miethe für kleines wurde ich für die großen Parterre-Wohn- und Geschäftsräume auf nur ca. 350 Mark jährlich stellen. Das Grundstück eignet sich wegen seiner Lage und Einrichtung auch vorzüglich für ein **Drogen-Geschäft,** da solches in dem ganzen Stadtviertel nicht vorhanden ist. Off. unter **A. 144** in der Exp. d. Ztg. abzugeben.

## Mühlen-Verkauf.

Ein in gutem Zustande befindliches **Mühlengrundstück** mit guter Mahlkundschaft, circa 3 Morgen Acker, alles Neuenkuvi, ist unter günstigen Bedingungen krankheitshalber **sofort** zu verkaufen. Angeb. sub **T. r. 53151 Rudolf Mosse,** Brüderstraße 6.

## Gasthof-Verkauf.

Ein **Gasthof** auf dem Lande, mit 24 Morgen Acker, bester Lage, ist mit lebendem und todten Inventar als: 1 Pferd, 3 Kühe, Schweine, Federvieh, 1 Dreschmaschine unter günstigen Bedingungen **sofort zu verkaufen.** Angeb. sub **A. a. 53150** bef. **Rudolf Mosse,** Brüderstraße 6.

## Der Besitzer eines rentablen Gasthofes,

Umgegend Leipzigs, an der unmittelbar vorübergehenden Straße Leipzig-Dresden und Haltestelle der Leipzig-Meissen-Dresdener Bahn gelegen, will krankheitshalber sein im besten Zustande befindliches Grundstück mit ausgedehnten, lebendigen Localitäten, großem Concert-, Gemüse-, Obst- u. Grasgarten, Veranda, großem Tanzsaal und Stallung für 20 Pferde, für den Preis von 60,000 M **verkaufen.** Reflektanten (Agenten ausgeschlossen) wollen ihre Adr. unter **H. 127** an der Exped. d. Ztg. niederlegen.

Ein gut verzinsl. **Grundstück** in der Nähe des Landgerichts bei 4—5000 Thlr. Anzahlung sofort zu verkaufen. Unterhändler verb. Zu erfragen Giebichenstein, Gasthof z. Röderberg, C. Büchel.

**Haus-Verkauf.**

Ein in sehr guter Lage hiesiger Oberstadt befindl. neues **Hausgrundstück mit großem Laden, Niederlagsraum** und schönem **Keller** ist preiswerth durch mich zu verkaufen. Das Grundstück eignet sich zu jedem **Geschäft,** insbesondere: **Galanterie-, Schnitt-Modewaaren- auch Herren-Garderobe-Artikel** u. a. m.
**A. Löblich** in Zeitz, Kalkstraße 17/18.

Wegen eingetretenen Todesfalles ist in **Jena,** ganz oder getrennt zu verkaufen: **Eine gangbare**

## Mahl- u. Schneide-Mühle,

verbunden mit **Dreschmaschine** (nach dem neuesten System eingerichtet) mit einigen Wohnungen, ein **Backhaus** (ziemlich neu), sowie **2 Villen** (noch ganz neu), mehrere **Baumlähe** u. einige **Acker Feld.** Nähere Auskunft ertheilt **Eduard Rothe,** Bäckermeister, **Buttstädt.**

In der industriereichsten Gegend Thüringens ist eine flottgehende

## Druckerei

mit Blatt-Verlag sofort zu verkaufen. Anzahlung 1500—2000 M. Rest kann darauf ruhen bleiben. Gefl. Off. befördert die Exped. dieser Zeitung unter **U. 188.**

In einer kleinen Stadt Thüringens ist ein gut gehendes

## Material-Geschäft

mit Hausgrundstück bei 1000 Thlr. Anzahlung preiswerth zu verkaufen resp. auch zu verpachten. Offerten befördert die Exped. dieser Ztg. unter **T. 187.**

## Gesellschaftshaus-Verkauf.

In einer Garnisonstadt, nahe des Harzes, 20,000 Einw., ist ein **Gesellschaftshaus** zu verkaufen. Preis 50,000 M bei 25,000 M Anzahl. Große Restaurationsräume, viele Vereinszimmer, Saal, Bühne 2c. 2c. Offerten unter **C. 195** bef. die Exped. d. Ztg.

## Geschäfts-Verkauf.

Ein in der besten Lage **Leipzigs** gelegenes **Colonialwaaren- u. Delicatessen-Geschäft,** in welchem ein Detail-Umsatz von ca. 90,000 Mk. erzielt wird, ist wegen Kränklichkeit des Besitzers **sofort** oder **später zu verkaufen.** Zur Uebernahme sind circa 15,000 Mark erforderlich und ernsthaften Bewerber alles Nähere sub **K. V. 946** durch **Haasenstein & Vogler,** Leipzig.

## 300 Mark

gegen völlige Sicherheit und gute Zinsen auf einige Monate zu leihen gesucht. Off. sub **S. 181** an die Exp. dieser Ztg. erbeten.

**4000** bis **5000 Mk.** auf sichere Hypothek auszuleihen. Zu erfragen in der Restauration **Oberglaucha 9.**

## 20—23000 Mark

sind zum 1. April auf gute Hypothek auszuleihen. Offerten unter **P. 134** durch die Exped. d. Ztg. erbeten.

**20,000 Mark**

zur sicheren 2. Hypothek, auf ein neuerbautes Haus per 1. April **gesucht** event. brauchten 10,000 M auch erst am **1. Juli gezahlt** zu werden. Gefl. Off. unter **R. # 274** an **J. Barck & Co., Hier** erbeten.

**30—40000 Mark** sofort auszuleihen. Offerten unter **N. 180** an die Expedition dieser Zeitung.

## 11—12,000 Thlr.

werden auf **pupillarische Sicherheit** auf ein Grundstück feiner Lage gesucht. Offerten unter **A. R. 88** an **Haasenstein & Vogler,** Große Märkerstraße 27, 1 erbeten.

**100 Mark** werden von einer jungen alleinstehenden **Dame** auf einige Monate gegen Zinsen **zu leihen gesucht.** Offerten unter **R. 184** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

## Bauunternehmern

bietet sich vortheilhafte Gelegenheit zur billigen Erwerbung einer geräumigen Baustelle durch Ankauf eines alten Hausgrundstücks in einer verkehrreichen Straße hiesiger Stadt. Anzahlung 10,0 bis 1500 Thlr. Nähere Mittheilungen unentgeldlich durch
**Otto Will,**
Hypotheken- und Commissionsbureau,
**Rathhausgasse 2,** I.

Für mein **Colonialwaarengeschäft** suche ich zu Ostern einen

## Lehrling

unter günstigen Bedingungen.
**Cöthen i/A. Otto Hinzemann.**

Für meine Brod-, Weiß-, Kuchen- u. Feinbäckerei suche einen **Lehrling.**
**Carl Koch, Herrenstraße 1.**

Für ein **kaufmännisches Contor** suche ich zum möglichst baldigen Antritt einen

## Lehrling

mit guter Schulbildung. Selbstgeschriebene Offerten erbitte unter **R. u. 53125** an **Rudolf Mosse, Brüderstraße 6.**

Einen **Schmiede-Lehrling** sucht zu **Ostern**
**H. Nürnberger, Zörbig.**

Einen **zweiten Lehrling** mit guter **Schulbildung** sucht
**Herm. Stitz,**
**Chemische Fabrik** und
**Drogenhandlung** en gros & en detail,
**Pulverweiden 1a.**

**Schuhmacherlehrling**
**ordentl. Herkunft,** der in **gründliche, gewissenhafte Lehre treten soll, findet u. Ostern Unterkunft** bei **C. Buchalla,** Schuhmachermstr.,
**Mittelstraße 2.**

Suche zum sofortigen Antritt einen kräftigen **Hausburschen** vom Lande.
**Hermann Bauchwitz,**
**Markt 56.**

Eine **Frau** zum **Scheuern** gesucht **Brunoswarte 13, II.**

## Ein junges Mädchen,

**Thüringerin,** in allen **häuslichen** und **weiblichen Hand-Arbeiten** erfahren, 19 Jahre alt, **sucht Stelle als**

## Stütze der Hausfrau.

Gefl. Offerten unter **M.** an **Haasenstein & Vogler,** Weißenfels erbeten.

Für meinen einfach bürgerlichen Haushalt und zur Erziehung meiner 4 Kinder suche ich zum möglichst baldigen Antritt eine in allen Zweigen des Haushalts erfahrene, wirklich tüchtige, umsichtige und gut empfohlene Dame als

## Wirthschafterin.

Offerten mit Zeugnißcopien und Photographie erbeten an die Expedition dieser Ztg. u. **X. 101.**

Ein sauberes **Mädchen** von auswärts, welches sich keiner Arbeit scheut, findet gleich oder 1. Februar Stelle
**Königstraße 22,** Laden.

Ein **ordentliches Mädchen** gesucht. **Hôtel Heller zur Stadt Zürich.**

**Wo?**
ist ein **Platz** für ein älteres Fräulein, welches, ohne Gehalt zu beanspruchen, geneigt ist, einem älteren Herrn die Wirthschaft zu führen. Nur möchte selbige über ein Zimmer verfügen, um ihre Sachen aufbewahren zu können.
Gefällige Offerten bittet man unter **R. K. 33** an **Haasenstein & Vogler** (Otto Stössel), Erfurt einzus.

Eine gesunde **Amme** wird sofort nach **Magdeburg gesucht.**
Zu erfahren **Leipzigerstraße 64,** 1. Etage, neues Haus.

Für mein Gut in Beesenstedt suche ich per 1. April cr. eine gut empfohlene zweite **Mamsell,** welche die Milchwirthschaft und Geflügelzucht versteht und in der Küche nicht ganz unerfahren ist. Bewerberinnen wollen ihre Zeugnisse an mich einsenden.
**Beesenstedt,** den 10. Jan. 1887.
**Ludwig Seltner,** Rittergutsbesitzer.

Zum **1. April** ein tüchtiges, sauberes **Dienstmädchen gesucht.**
**Karlstraße 27,** 2 Tr.

**Mädchen,** 14—15 Jahre, zur Aufwartung gesucht. Anhalterstr. 10, Hochp. r.

**1 Landwirthschafterin u. 1 ausl. Kinderfrau** erhalten gute Stelle.
**1 Kutscher,** auch **Reitknecht** sucht Stelle durch **Böttcher, Gisleben,** Lindenstr. 26. 20 ₰ Porto beizufügen.

## Offene Stellen.

**Kellnerinnen, Kellnerburschen, tüchtige Mädchen** für Küche und Haus bei hohem Lohn erhalten sofort und später gute Stellen durch
**Fr. Werner, Harz 48b.**

**1 Wirthschafterin** wünscht bei einzelnem Herrn sofort oder 1. Februar Stelle. Mehrere **jüngere Mädchen** suchen Stellen.

Eine jüngere **Landwirthschafterin,** welche mit der Molkerei und Jungviehzucht vertraut ist, wird bei hohem Gehalt u. Familienanschluß zum **1. Febr.** in nächster Nähe Leipzigs **gesucht.** Persönl. Vorstellung unter Vorlegen der Zeugnisse erwünscht Frau **A. Bärwinkel, Leibzig,** Ritterstr. 34, 1. Et.

Kräftige saubere **Aufwartung** gesucht. Zu erfragen in der Expedition dieser Zeitung. [20

**Gesucht** zum 1. April in ein Pfarrhaus auf dem Lande, wegen Verheirathung des jetzigen Mädchens ein älteres, sauberes, in jeder Weise zuverl.

## Mädchen

für **Küche** und **Hausarbeit** bei gutem Lohn. Gute Zeugnisse erforderlich. Angebote erbeten durch **J. Barck & Co.,** Halle unter **R. # 360.**

Eine **Aufwartung** für Mittwoch und Sonnabend früh gesucht
**Gr. Ulrichstraße 50, III, r.**

**Mädchen** zum Rübenhau, **Arbeiter** u. **Arbeiterinnen** zur Landwirthschaft besorgt zu cont. Bedingungen
**W. Kepner, Kemben,** Posen.

**Land- und Stadt-Wirthschafterinnen, Kochmamsells, Köchin, Stuben-, Haus- u. Kindermädchen erhalten Stellen durch**
**Pauline Fleckinger,**
**Große Ulrichstraße 4**
**im Neuen Theater.**

Für ein allenstehendes **junges Mädchen** wird sofort eine Stelle als Stütze der Hausfrau gesucht. Es wird weniger auf hohen Gehalt als auf gute Behandlung gesehen.
Gefl. Offerten unter **9186** an die Annoncen-Expedition von **Emil Häussler** erbeten.

Ein gebild. ältere **Mädchen** sucht Stellung zur selbstständ. Führung eines kleinen Haushaltes bei einz. Dame oder alten Herrn. Off. unter **L. 178** bitte in der Exped. dieser Ztg. niederzulegen.

Eine junge gebildete **Dame,** geübt in allen weiblichen Hand- und Hausarbeiten, welche auch **kochen** kann, **sucht** Stellung als **Gesellschafterin** oder als **Stütze der Hausfrau.**
Offerten unter **O. 181** befördert die Exp. d. Ztg.

In der Pfarre zu **Müllerdorf** bei Salzmünde wird zum sofortigen oder baldigen Antritt ein gutes **Hausmädchen gesucht.**

Ein anständiges **Mädchen** wird gesucht **Leipzigerstraße 57.**

## Näherinnen-Gesuch.

Einige tüchtige Näherinnen auf Herren- und Damenwäsche werden bei dauernder und lohnender Arbeit für ein Aussteuergeschäft **der Provinz gesucht.** Nähmaschinen, die schon länger in einem Atelier gearbeitet haben, wollen ihre Adr. unter **„Aussteuer 300"** bei **J. Barck & Co.,** hier niederlegen.

Ein gebildetes, gesundes junges Mädchen, an Kinder und häusliche Arbeit gewöhnt, wird zur **Erlernung der Wirthschaft** unter der Leitung der Frau in einem soliden Haushalt gesucht. Meldungen unter **W. 165** sind schriftl. in der Exped. d. Ztg. niederzul.

Ein anbei. **Mädchen** vom Lande wird gesucht
im **Kohlengeschäft,** Steinweg 26a.

Ein **ordentliches Mädchen** für **Küche** und **Hausarbeit** zum 1. Febr. gesucht **Gr. Schlamm 8.**

Gesucht zum 1. April ein **Mädchen** (evangelisch) nicht zu jung, auch schon gedient) als **Verkäuferin** in ein Materialwaarengeschäft, gleichzeitig als Stütze der Hausfrau. Lohn bis 50 Thaler. Näheres in der Exped. d. Ztg. [15

Eine gesunde **Amme,** 6 Monate gestillt, sucht sofort Stelle.
**Wilhelmstraße 21.**

Ein besch. u. tücht. Mädch. w. Schneid. u. Plätt. kann, sucht sof. od. 1. Febr. Dienst b. bürgerl. Herrsch. Fr. Standop, Wäschlg. 1.

Für meine **Materialwaaren-Handlung** suche zum 1. März oder April cr. ein anständiges junges Mädchen als **Verkäuferin.**
**Richard Ortmann, Merseburg.**

Ein j. Beamter, 27 J. alt, von angen. Aeußeren und eleganten Tournüren, in einer größeren Stadt, wünscht, da es ihm an der nöth. Gelegenheit fehlt, die Bekanntschaft einer jungen, hübschen Dame oder Wittwe, nicht über 26 J., zu machen. Reft. wollen ihre werthe Adr. mit Angabe ihrer Verhältnisse u. Beifügung der Photographie u. **K. 177** an die Expedition dieser Zeitung senden.

**Damen** finden Aufn. Rath u. Hilfe. Hebamme Frau **Gärtner, Berlin,** Brückenstraße Nr. 4.

**Damen** find. Pension, Rath u. sichere Hülfe in discr. Angelegenh. bei Fr. Schott, Hebamme, Berlin, Charlottenstr. 18. III.

**Damen** finden freundliche Aufnahme bei **Frau Auguste Kunkel** in **Schkeuditz** b. Leipzig, Bahnhofstr. 62.

**Damen** finden Monate zuvor discrete u. gute Aufnahme bei Fr. Hebamme **Hartmann,** Entritzsch bei Leipzig, Querstr. 17.

Frische Breslauer Würstchen, Paar 15 ₰, 12 Paar 150 ₰
**ff. Mainzer Käschen,** à 7 ₰, 10 Stück 65 ₰,
sowie Senf- und saure **Gurken,** grüne **Bohnen, eingemachte** Pflaumen, Zwiebeln und div. Fischwaaren empfiehlt
**H. Kipper,** Gr. Berlin 15.

## Schellfisch,

frisch aus See, à Pfd. 28 ₰, empfiehlt
**Franz Lemser.**

## Gänsepökelfleisch,

frische Sendung, Pfd. 60 ₰, empfiehlt
**W. Severin.**

## Macaroni,

feinste Marke, Pfd. 40 ₰.
**W. Severin,**
**Friedrichsplatz.**

## Honig

**von bekannter Güte** empfiehlt
**Lothar Klipsch,**
**20. Gr. Ulrichstraße 20.**

## Frische Sendung

**ostpreußische Gänse, Enten, Puter, Hühner** angekommen bei
**A. Rebuschless,** Gr. Brauhausg. 2.

## Landbrot,

sehr groß und schön, empfiehlt
**L. Werner, Giebichenstein.**

**Weizenschrotbrod,** täglich frisch.
**F. W. Gerlach,**
**Große Ulrichstraße 38.**

## Familien-Nachrichten.

**Verlobt:** Lina Goldberg u. Kaufm. Herm. Projahn (Gera u. Saalfeld). Elisabeth Westphal u. Staatsanw. Roderich Benda (Stolp i. P.). Julie Speyer u. Ludwig Schleisner (Berlin u. Weißenfels). Emma Seidl u. Kfm. Max Reuter (Mähr. Schönberg u. Leipzig).
**Vermählt:** Directorial-Assistent Dr. phil. Lionel v. Donop u. Helene Heyn (Berlin).
**Geboren:** Ein Sohn: Hrn. Hauptmann v. Schmettau (Berlin). Hrn. Postor Wegner (Königsberg N.-M.). Hrn. Pastor Bartsch (Leutmannsdorf). Hrn. Oberlehrer Dr. W. Barop (Berlin). Eine Tochter: Hrn. E. Frhr. Stockhorner v. Starein (Bruchsal in Baden). Hrn. Professor Dr. Friedrich Delitzsch (Leipzig).
**Gestorben:** Frau Domänenpächter Luise Müller (Gr.-Bodungen). Oberst a. D. August v. Schönebach (Frankfurt a. O.). verw. Frau Auguste v. Podewils geb. v. Plessen (Friedeberg N.-M.). Kommerzienrath Hermann Leo (Altenburg). königl. Baurath a. D. Wilhelm Schwarz (Schöneberg). Gymnasiallehrer Friedrich Oelze (Wittenberg). verw. Frau Aktuar Anna Floto geb. Schumann (Weißstadtblum). Direktor Otto Band a. Leipzig (Bautzen, Actien). Pastor emer. Karl Ernst Forberger (Leipzig). Photograph Karl Riedel (Leipzig).

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18870115034/fragment/page=0003

## XXI. Kölner Dombau-Prämien-Kollekte.

Auf Grund des § 4 des Planes für die Prämien-Kollekte zur Freilegung des Kölner Domes werden die auf den 13./15. Januar 1887 bestimmten Ziehungsgeschäfte **unwiderruflich** auf

**Donnerstag den 10. März cr.**

**und die folgenden Tage verlegt.**

Köln, den 10. Januar 1887.

**Der Verwaltungs-Ausschuß des Central-Dombau-Vereins.**

---

## Königl. Preuss. Klassen-Lotterie.

**Die Loose zur 4. Klasse 175ter Lotterie**

**sind bei Verlust des Anrechts**

**bis spätestens Montag des 17. d. M. Abends 6 Uhr**

**einzulösen.**

**Der Königliche Lotterie-Einnehmer**

**R. Frenkel.**

---

**175. Kgl. Preuss. Klassen-Lotterie**

**Haupt- und Schlussziehung 21. Januar bis 7. Februar 1887.**

Erster Hauptpreis **600,000 Mark,**

**65,000 Gewinne** mit **22,157,180 Mark.**

Ganze Loose 200 Mk., Halbe 100 Mk., Viertel 50 Mk., Achtel 25 Mk., Antheile 1/5 40 Mk., 1/10 20 Mk., 1/20 10 Mk., 1/40 5 1/2 Mk., mit amtl. Listen franco. **Köther, Ulmer, Marienb. Loose 3 Mark.**

1/2 L. 1,70 Mk., 1/4 L. 1 Mk., Porto und Liste 30 Pf. empfiehlt

**A. Fuhse,** Bank- u. Lotterie-Geschäft, **Berlin W.,** Friedrichstrasse 79, im Faberhause.

Telegramm-Adresse: Fuhsebank, Berlin, Reichsbank-Giro-Conto.

---

**Nur 1 Mark.**

**Ziehung am 3. März 1887.**

## Cölner St. Peters-Loose.

**Lotterie für die äussere Wiederherstellung der Hauptpfarrkirche St. Peter in Cöln.**

**2500 Gewinne**

darunter Hauptgewinne Werth **25000** Mk., **10000** Mk., **5000** Mk., 3 à **1000** Mk. etc. etc.

**Cölner St. Peters-Loose à 1 Mk.**

**11 Loose für 10 Mk., Porto u. Liste 20 Pfg.** sind so lange Vorrath reicht zu haben in allen durch Plakate kenntl. Verkaufsstellen, sowie zu beziehen durch

**A. Fuhse,** Bank-Geschäft, **Berlin W.** Friedrichstrasse 79, im Faberhause

und **Schroedel & Simon (Richard Schroedel)** in **Halle a/S.**

---

## August Fuhse, Bankgeschäft.

Adresse für Depeschen: **Fuhsebank, Berlin** **BERLIN W.,** der **Giro-Conto** bei **Friedrich-Strasse 79.** Reichsbank.

event. Börse. empfiehlt sich zum **An-** und **Verkauf** von

**Staats-, Bank-, Eisenbahn-, Industrie- & Bergwerks-Effecten,**

Vermittelung von Börsen-Geschäften aller Art per Cassa und Zeit zu coulanten Bedingungen, zur provisionsfreien Uebernahme der Controle und Versicherung verloosbarer Effecten, sowie Einlösung von Coupons- und Dividendenscheinen.

---

**1 complette Nassstein-Presse (Zeitz)**

**mit doppeltem Walzwerk, Maischapparat, allem Zubehör und vielen neuen Reservetheilen, nur drei Jahre im Betriebe gewesen.**

**1 completter Satz Pumpen, 15",**

**1 Dampfkessel mit Armatur und Garnitur, 5 Atm.**

**1 vorzügl. Wasserhaltungsdampfmaschine, 80 Pferdekr.,**

**stehen wegen gänzlicher Betriebseinstellung auf der Albertgrube zu Rothwasser zum Verkauf.**

**Näheres durch den Besitzer Spediteur Schneider, Görlitz.**

---

## Hessische Butterhandlung

## Berlit & Chartier

empfiehlt

**Feinste Süssrahm-Tafelbutter** (Molkerei Fulda) à Stück **65** ₰

**Vorzügliche Süssahne-Tafelbutter** à Stück **60** ₰

**Beste Kochbutter** à Stück **50—55** ₰

Alle Sorten **Käse, frische Eier,** sowie vorzüglichen **Pumpernickel** (Meyerstiek'sches Gebäck). Auf Wunsch liefern wir die Butter ohne Preisaufschlag wöchentlich 2 mal ins Haus.

**Leipzigerstrasse 6.**

**Verkaufsniederlage** bei Herrn **W. Severin,** Friedrichsplatz.

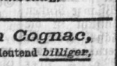
---

**Schellfisch, Dorsch, grüne Heringe,**

und **alle** anderen Sorten **Fluss- und Seefische** empfing und empfiehlt

**Friedrich Krahmer, Fluss- und Seefischhandlung,**

**Halle a/S., Fischerplan 4.**



---

**der Export-Co. für deutschen Cognac,**

**Cognac** **Köln a. Rh.,** bei gleicher Güte bedeutend **billiger,** als französischer.

Verkehr nur mit Wiederverkäufern.

Consumenten erfahren auf Anfrage die nächste Verkaufsstelle.

---

**Da ich heute ein paar bildschöne und hochfette Ponny schlachtete, so empfehle ich**

## Roßfleisch

**wie bis jetzt noch nicht dagewesen, weiß und zart.**

**Sonnabend: Warme.**

**Am Moritzthor 6.** **Fr. Thurm.**

**NB.** Thierärztliches Attest über Wahrheit meiner Annonce auf Wunsch zur Verfügung. D. O.

Ueberzeugung macht Meister.

Ueberzeugung macht Meister.

---

## Kaufm. Lehranstalt,

**R. Gollasch, Halle a/S., Anhalterstrasse 1a.**

Vollständige Vorbereitung für das Comptoir. Einzel-Curse in Buchführung, Rechnen, Schönschreiben, Französisch 2c. Erste Resultate.

---

## Tanz-Unterricht.

**Der II. Cursus unseres Unterrichts beginnt Mittwoch den 26. Januar im Saale des Kronprinz. Gefl. Anmeldungen erbitten wir Karlstrasse 27 oder Blumenstrasse 10.**

**E. & F. Rocco,**

**Universitäts-Tanzlehrer.**

---

## Berechtigte Landw. Schule Marienberg zu Helmstedt.

a) **Landwirthschaftsschule:** 3 Kl. m. jährl. Kursus **(Berechtigung z. einj. Dienst),** b) **Landw. Fachschule:** 3 Kl. (Halbj. Kurse, **ohne fremde Sprachen),** c) Vorschule: 3 Kl. m. jährl. Kursus. Beginn des Sommersemesters Dienstag d. 19. April a. c. Direktor Dr. **Kremp.**

---

## Frauen-Industrie-Schule und Töchter-Pensionat

**Halle a. S., Friedrichstraße 9.**

Der **Unterricht** umfaßt die gesammte **Nadel-** und **Kunstarbeit,** das **Zuschneiden** der **Wäsche** und **Garderobe, Maschinennähen, Buchführung, Schönschreiben, Rechnen, Deutsch, Literatur, fremde Sprachen** 2c. Auf Wunsch **wirthschaftl. Ausbildung.** Nähere Ausk. und **Prospecte** durch die Vorsteherin **Elise Wildhagen.**

---

## H. Schindler, Uhrmacher,

**Kleine Ulrichstraße 4.**

Empfehle mein gut sortirtes

**Lager in Wand- u. Taschenuhren.**

**Regulator** von 15 ℳ, mit Schlagwerk, 14 Tage gehend, mit feinem Gehäuse 24 ℳ, **goldene Herren-Remontoir** von 50 ℳ an, **Savonnets-Doppeltdeckel** 80 ℳ, **goldene Damen-Remontoir** von 30 ℳ an, **Cylinderuhren** in Silber und Neusilber von 10 ℳ bis 50 ℳ. Herren- u. Damenketten, **Talmi-, Nickel-** und **Stahlketten. Trauringe** und **Medaillons.**

**Für gutes Gehen leiste Garantie.**

**Reparaturen werden billigst ausgeführt.**

**Gelegenheitskauf in gebrauchten goldenen Herren- u. Damen-Uhren.**

**En gros.** **En detail.**

---

## Friedrich Koch,

erstes Geschäft **Leipzigerstraße 71 und 110** zweites Geschäft.

Empfehle nach beendeter **Saison,** wegen **Aufgabe meines zweiten Geschäfts,** folgende Artikel zu **herabgesetzten Preisen:**

**Nerz-, Iltis-, Skunks-, Zobel-, Schuppen-Muffen** und **Kragen,** sowie **Pelze unter Kostenpreis.**

| | | |
|---|---|---|
| **Filzhüte** für Herren | von Mark | 1—12,— |
| **Filz-Knabenhüte** | „ „ | 1—10,50 |
| **Cylinderhüte** | „ „ | 3—15,— |
| **Stoffhüte** | „ „ | 1— 8,— |
| **Prof. Dr. Jäger's Normalhüte** | „ „ | 3— 5,— |
| **Chapeaux mecanique** | „ „ | 12—17,— |
| **Mützen** | „ „ | 0,50— 4,— |

**Shlipse, Handschuhe, Hosenträger, Schirme, Pelzsachen** und **Hüte,** was nicht am Lager, lasse in kürzester Zeit genau nach Angabe anfertigen.

---

## Stadt-Theater.

**Die am 15. Januar cr. fälligen zweite und letzte Abonnements-Ratenzahlung kann schon von heute an bis 17. Januar incl. im Bankgeschäft des Herrn Banquier R. Steckner, Markt Nr. 20, Vormittags von 9 bis 1, Nachmittags von 3 bis 5 Uhr gegen Aushändigung der Quittung eingezahlt werden.**

**Die Direction des Stadt-Theaters.**

---

## Vorträge

**zum Besten des Frauen-Vereins zur Armen- und Krankenpflege.**

**2. Vortrag Donnerstag den 20. d. Mts. Abends 6 Uhr**

im **Volksschulsaale,** Neue Promenade.

**Herr Pastor Palmié:**

**„Die Frauengestalten in Gustav Freytag's Ahnen."**

Abonnementbillets zu diesem und den folgenden 4 Vorträgen sind in der Buchhandlung von **Schroedel & Simon, Marktplatz 23,** für 3 Mark zu haben. Einzelbillets daselbst und am Eingang des Saales für 1 Mark. Die Einzelbillets sind beim Eingang abzugeben.

**Der Vorstand.**
Wächtler.

---

## Hallescher Verein für Volkswohl.

Die eigenthümlichen Witterungsverhältnisse der Monate April und Mai des vorigen Jahres hatten unsere vierte Abtheilung für Armenpflege in die Lage gebracht, mehr Unterstützungen bewilligen zu müssen, als in Aussicht genommen waren, so daß in den Wintermonaten nur die dringendsten Ausgaben bestritten werden können. Dies Fehlen macht sich jetzt um so fühlbarer, als die Frostriesen ihr unheimlich Handwerk treiben und mit dämonischer Gewalt in den durchfälteten Wohnungen arbeitsloser Arbeiterfamilien Noth und Elend steigern. Da wenden wir uns mit gutem altbewährten Vertrauen an unsere Mitbürger.

Wem heute bei seinem Eintritte behagliche Zimmerwärme entgegenstrahlt, wen die dampfende, duftige Schüssel zum freundlichen Niederlassen einladet, dem ist das Gefühl gewiß nicht fremd, wohlzuthun und mitzutheilen denen, die Jenes entbehren.

Gefällige Beiträge nehmen die Herren **H. Arndt,** Mühlgraben 1a, **Demuth,** Mühlweg 17, Diakonus **Richter,** Hinter der Ulrichskirche 2, **L. Sachs,** Gr. Ulrichstraße 24, gern entgegen.

Halle a/S., den 13. Januar 1887.

**Der Abtheilungsvorsitzende:**
Demuth.

**Der Vereinsvorstand:**

Dr. Thambayn, 1. Vorsitzender. Stadtbaurath Johansen, 2. Vorsitzender. K. Meyer, Rechnungsführer.
Dr. Richter, Schriftführer. Diakonus Richter, Schriftführer.

---

## Große Märkerstraße 23

werden eine kurze Zeit hindurch

**Sonntags Nachmittag 5 Uhr** und **Mittwochs Abend 8 Uhr**

wieder religiöse Vorträge gehalten über göttliche Wahrheiten und Verheißungen, welche besonders unsere gegenwärtige Zeit betreffen und für alle Christen, die Gottes Wort [illegible] sind, Freier Zutritt für Jedermann.

---

## Herm. Graeger,

**Halle a/S., Geiststr. 58,**

empfiehlt als Specialität:

**Zapfapparate** nach eigenem anerkannt bestem, billigstem patent. Syst. für Lager-, Bairisch u. Weissbier.

**Patent-Normal-Zapfhähne, isobarometrische Flaschenfüll-Apparate,** garantirt sofort flaschenreifes, nicht krank werdendes Bier.

**Apparate zum Fassen der Biere** für Hand- und Maschinenbetrieb.

**Apparate zum Umziehen der Biere** von grosse auf kleine Transportfässer, ohne Verlust an Kohlensäure, ohne Schaum, ohne Bier-Verlust mittelst Luft-, Wasser- oder Kohlensäure-Druck.

**Garantie** für zweckentsprechende solide Ausführung.

**Umänderung** anderer Systeme.

**Reparaturen billigst.**

---

## Couverts

**und Briefpapiere** mit Firma in **prachtvoller Auswahl außerordentlich billig** bei **L. Keseberg** in Hofgeismar. Muster franco.

---

## Bettfedern u. Daunen

à Pfd. **1,00, 1,50, 2,00, 2,50, 3,00, 3,50, 4,00,** in garantirt staubfreier Waare.

## Gut gefüllte Federbetten

**ganz Gebett (Unterbett, Deckbett, 2 Kissen), à 30,00, 40,00, 50,00, 60,00** 2c. sind stets am Lager und hält bei Bedarf bestens empfohlen

**Rob. Steinmetz,**

Halle a/S., Leipzigerstr. 1.

---

## Gummi-Wäsche!

**Billigste Bezugsquelle!**

**Stehkragen!**

**Klappkragen!**

**Manchetten!**

**große u. kleine Cüemisettes!**

**Billigste Bezugsquelle!**

**Albin Hentze, 39.** Schmeerstraße **39.**

---

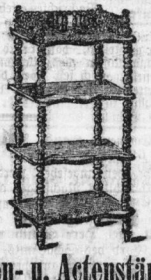
## Carl Th. Plötz,

**52. Gr. Ulrichstr. 52.**

**Bücher-Etagèren**

**wie Abbildung,**

**Stück 4 ℳ und 4 ℳ 50 ₰**



**Noten- u. Actenständer**

**mit 3 Brettern ohne Gallerie, sonst wie Abbildung,**

**Stück 6 ℳ**

## Carl Th. Plötz,

**52. Gr. Ulrichstr. 52.**

---

**12 Stück Packfässer,**

gut erhalten, sind billig abzugeben

**Bernburgerstraße 15.**

---

Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18870115034/fragment/page=0004